

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



14.07.2021

Kleingartenpotentiale in der Stadt

Kleingärten erfreuen sich bei den Münchner Bürgerinnen und Bürgern großer Beliebtheit und werden stark nachgefragt. Sie erfüllen eine wichtige soziale Aufgabe, dienen der Erholung und stellen für Flora und Fauna wertvolle Lebensräume und Inseln in der Stadt dar. Sie wirken ausgleichend auf das Klima und der Klimaerwärmung entgegen. Sie haben einen hohen Wert für das Stadtklima, und die Luftqualität und versorgen mit gesunden Nahrungsmitteln. Ökologische Funktionen wie Regenwasserrückhalt, mikroklimatische Kühlfunktion sind enorm wichtig und werden gesellschaftlich auch wertgeschätzt und erwartet.

Die Wartelisten der Kleingartenvereine werden immer länger, viele Familien können ihren Wunsch nach einem Kleingarten nicht verwirklichen.

München hat unter den deutschen Großstädten die wenigsten Kleingärten!

Umgerechnet auf die Einwohnerinnen und Einwohner hat z.B. Frankfurt drei Mal so viele Kleingärten wie München. Die CSU-Stadtratsfraktion fordert seit Jahren, dass mehr Kleingartenanlagen für die Münchner Bevölkerung errichtet werden.

Daher fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Wie viele Kleingärten wurden in den Flächennutzungs- und Bebauungsplänen der letzten 10 Jahre in München ausgewiesen?
2. Wie viele davon wurden nicht realisiert und warum?
3. Wie viele davon wurden unvollständig realisiert?
4. Wo und in welchem Umfang wird noch Potential für die weitere Ausweisung von Flächen für Kleingartenanlagen gesehen?

Alexander Reissl (Initiative)
Stadtrat

Leo Agerer
Stadtrat

Winfried Kaum
Stadtrat